KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.01.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 902

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 46

Einwohner gesamt: 948

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	444	49,224	458	50,776	902	100
davon Ausländer	37	59,677	25	40,323	62	6,874
Einwohner nur mit Nebenwohnung	21	45,652	25	54,348	46	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**465**	**49,051**	**483**	**50,949**	**948**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	3,769	41	4,545	75	8,315
10-19 Jahre	45	4,989	34	3,769	79	8,758
20-29 Jahre	45	4,989	40	4,435	85	9,424
30-39 Jahre	54	5,987	53	5,876	107	11,863
40-49 Jahre	38	4,213	46	5,1	84	9,313
50-59 Jahre	108	11,973	103	11,419	211	23,392
60-69 Jahre	61	6,763	56	6,208	117	12,971
70-79 Jahre	29	3,215	36	3,991	65	7,206
80-89 Jahre	26	2,882	44	4,878	70	7,761
90-99 Jahre	4	0,443	5	0,554	9	0,998
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,224**	**458**	**50,776**	**902**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,22	11	1,22	22	2,439
3-5 Jahre	5	0,554	9	0,998	14	1,552
6-15 Jahre	46	5,1	43	4,767	89	9,867
16-17 Jahre	8	0,887	4	0,443	12	1,33
18-20 Jahre	13	1,441	9	0,998	22	2,439
gesamt	**83**	**9,202**	**76**	**8,426**	**159**	**17,627**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,222	3	0,333	5	0,554
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,333	0	0	3	0,333
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,222	3	0,333	5	0,554
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,222	5	0,554	7	0,776
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,554	5	0,554	10	1,109
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,222	0	0	2	0,222
gesamt	**16**	**1,774**	**16**	**1,774**	**32**	**3,548**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	87	9,645	113	12,528	200	22,173
römisch-katholisch	201	22,284	246	27,273	447	49,557
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,111	0	0	1	0,111
russisch-orthodox	1	0,111	1	0,111	2	0,222
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	11	1,22	6	0,665	17	1,885
ohne Angabe, gemeinschaftslos	143	15,854	91	10,089	234	25,942
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,111	1	0,111
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**444**	**49,224**	**458**	**50,776**	**902**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	171	18,958	139	15,41	310	34,368
verheiratet	222	24,612	214	23,725	436	48,337
verwitwert	11	1,22	62	6,874	73	8,093
geschieden	34	3,769	40	4,435	74	8,204
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,665	1	0,111	7	0,776
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,222	2	0,222
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,224**	**458**	**50,776**	**902**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.